

Alterszentrum Breitenbach: Genehmigung eines Investitionskredits von Fr. 8'476'000.– für das Projekt Vision 2025

Das Projekt «Vision 2025» wurde vom Vorstand des Alterszentrum Breitenbach ins Leben gerufen, nachdem die Altersplanung und Altersstrategie des Kantons Solothurn ausgewertet wurden. Im Vorstand des Alterszentrums Breitenbach (AZB) wurde das Projekt „Vision 2025“ entwickelt. Dieses Projekt konzentriert sich sowohl auf den qualitativen Ausbau des AZB als auch auf die Schaffung zusätzlicher Angebote.

Trotz der zunehmenden Nachfrage nach Pflegeplätzen - mindestens 114 zusätzliche Langzeitpflegebetten werden im Dorneck/Thierstein bis 2040 benötigt, ist es unwahrscheinlich, dass der Kanton SO bis zum Jahr 2030 die erforderlichen Bewilligungen erteilt.

Aktuell bietet das AZB insgesamt 65 Langzeitpflegeplätze und 5 Passerelleplätze an. Davon insgesamt 30 Plätze in 15 Doppelzimmer, in denen die Bewohnerinnen und Bewohner leben. Diese Situation führt häufig zu Unzufriedenheit bei den Bewohnern, deren Angehörigen und dem Personal. Zudem gibt es im AZB zu wenige Räumlichkeiten für Büros, Sitzungen, Schulungen und Therapien. Oft arbeiten bis zu drei Mitarbeitende in einem Büro, das für maximal zwei Personen ausgelegt ist. Therapien finden häufig auf Fluren oder in den Doppelzimmern statt. Auch die Auszubildenden haben keine geeigneten Räumlichkeiten für ihre Arbeitsaufträge oder zur Nutzung ihrer Lernzeit.

Ursprünglich war das Ziel, eine Parzelle in der Nähe des bestehenden Grundstücks des Alterszentrums Breitenbach (AZB) zu finden, auf der ein Erweiterungsbau realisiert werden könnte. Da jedoch kein Anwohner bereit war, seine Liegenschaft zu verkaufen, wurde eine Machbarkeitsstudie für einen Ausbau auf dem bestehenden Areal in Auftrag gegeben.

Die Planung erfolgte über die Architekten G3-Gerster GmbH in Zusammenarbeit mit H-O Oegerli Markus AG. Im ersten Schritt erstellten sie eine Machbarkeitsanalyse, die sich mit dem Ausbau der bestehenden Liegenschaft auseinandersetzten. Das Ausbauprojekt „Vision AZB 2025“ umfasst die Erweiterung des bestehenden Gebäudes des Alterszentrums Breitenbach (AZB). Im Erdgeschoss sind verschiedene Büroräume, ein Therapieraum, Arztbüro, ein Schulungsraum, Sitzungszimmer sowie eine Umgestaltung des Restaurants geplant. Zusätzlich werden auf den Etagen 1 bis 3 insgesamt 24 neue Zimmer geschaffen. Dadurch können alle bestehenden Doppelzimmer aufgelöst werden. Diese zusätzlichen Zimmer werden in Erwartung der Genehmigung von weiteren Pflegeplätzen in der Region, durch den Kanton Solothurn oder im Rahmen anderer Projekte genutzt. Somit entsteht eine Platzreserve von 9 Zimmern.

Durch die geplanten Erweiterungen wird nicht nur der Platzbedarf gedeckt, sondern auch die Qualität der Betreuung und der Serviceangebote nachhaltig gesteigert. Dies trägt entscheidend dazu bei, das AZB als modernen und attraktiven Wohnort für ältere Menschen in der Region zu positionieren. Weiter wird durch den Ausbau eine optimale Arbeitsumgebung für die Mitarbeitenden geschaffen.

Kostenschätzung

Die Kostenschätzung umfasst den Anbau Nord, die Aufstockung West, sowie den damit verbundenen Innenausbau (Anpassungen) am Bestand.



Aufstockung West	Fr.	1'680'000.–
Anbau Nord	Fr.	5'080'000.–
Umbau Bestand	Fr.	720'000.–
Total Kostenschätzung inkl. MwSt.	Fr.	<u>7'480'000.–</u>

In der internen Investitionskostenberechnung wurde berücksichtigt, dass die maximalen Kosten, einschließlich einer Sicherheitsreserve, für das AZB tragbar sein müssen. Daher wurde eine Sicherheitsreserve von Fr. 1'000'000,- eingeplant, um unerwartete oder nicht berücksichtigte Kosten abzudecken. Oberstes Ziel des Vorstandes ist es, sicherzustellen, dass in jedem Fall keine zusätzlichen Kosten auf die Trägergemeinden zukommen.

Die zu erwartenden Zinskosten sind durch die Reserven für Investitionen/ Gebäudeunterhalt in Höhe von Fr. 8'629'571,- gesichert. Die notwendigen Eigenmittel, in Höhe von Fr. 1'500'000,- sind vorhanden. Die gesamte Kostenaufstellung und Finanzierung sowie Planunterlagen sind aus dem beiliegenden Dossier des Alterszentrums Breitenbach zu entnehmen.

An der Delegiertenversammlung vom 21. November 2024 wurde die Genehmigung eines Kredites in Höhe von Fr. 8'476'000 sowie zur Nutzung des Eigenkapitals in Höhe von Fr. 1'500'000 beantragt und zugestimmt. Der Kredit muss zusätzlich von den Gemeindeversammlungen aller Trägergemeinden genehmigt werden. Start des Umbaus ist für das Frühjahr 2026 geplant.

Der Gemeinderat hat sich an der Sitzung vom 11. November 2024 intensiv mit Projekt Vision 2025 des Alterszentrum Breitenbach auseinandergesetzt und dem Kredit zugestimmt. Das Projekt wurde zu Händen der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 überwiesen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Investitionskredit für die Vision 2025 des Alterszentrums Breitenbach in der Höhe von Fr. 8'476'000.– zuzustimmen.
(Ohne direkte Kostenfolge für die Mitgliedsgemeinden)

Beilagen:

- Projektbeschreibung
- Planunterlagen